



Krebsakademie-Lehrgang 2022-2023
Seelsorger*innen

WISSEN IST DER
BESTE WIRKSTOFF.



Krebs-
akademie
Online

Sehr geehrte Seelsorgerinnen und Seelsorger!

Die Diagnose Krebs verändert alles. Onkologische Patient*innen und ihre Angehörigen befinden sich in einem Ausnahmezustand. Sie benötigen während dieser körperlich und mental sehr anspruchsvollen Zeit ein tragfähiges, kompetentes Netz an Expert*innen, das sie auffängt und ein Stück des Weges begleitet.

Die Krebsakademie des Ordensklinikum Linz hat es sich gemeinsam mit dem Krankenhaus Barmherzige Schwestern Ried, dem Klinikum Schärding und dem Krankenhaus St. Josef Braunau zum Ziel gemacht, die interprofessionelle Versorgung von Krebspatient*innen auszubauen. Sie folgt damit dem Leitspruch des Ordensklinikum Linz: „Der Not der Zeit begegnen, um die Menschen wieder froh zu machen“. Eingebettet in das onkologische Leitspital für Oberösterreich, bietet die Krebsakademie bereits zum zweiten Mal einen Lehrgang für Seelsorger*innen an, der jene Themen behandelt, die für die seelsorgliche Tätigkeit relevant sind.

Zu Beginn werden Sie in die Grundlagen der Onkologie eingeführt und erhalten Einblicke in aktuelle therapeutische Methoden und ihre Auswirkungen auf das weitere Leben. Der Fokus des Lehrgangs liegt jedoch auf der seelsorglichen Unterstützung von onkologischen Patient*innen, der Kommunikation sowie dem Umgang mit selbigen sowie auf der Reflexion der eigenen seelsorglichen Person und Arbeit. Stets wird dabei hinterfragt „Was bedeutet das heute erworbene Wissen für die Seelsorgegespräche?“ und „Welche religiösen und ethischen Fragestellungen ergeben sich daraus?“ Der Lehrgang soll Ihnen dabei helfen, auf die speziellen Anforderungen von Krebspatient*innen besser eingehen zu können und bietet Ihnen die Möglichkeit sich mit Kolleg*innen aus ganz Österreich fachlich auszutauschen.

Wir würden uns freuen, Sie bei dieser Online-Fortbildung begrüßen zu dürfen!

Mit freundlichen Grüßen



Univ.-Doz. Dr. Ansgar Weltermann
Leiter der Krebsakademie und des Zentrums für
Tumorerkrankungen am Ordensklinikum Linz

Organisatorische Hinweise

Beginn: Freitag, 23. September 2022

Ende: Samstag, 22. April 2023

Online: Der Link zum Webinar tool wird Ihnen kurz vor Beginn des Moduls per E-Mail zugeschickt. Zur Teilnahme werden eine gute Internetverbindung, ein aktueller Browser (Chrome, Firefox, Edge, Safari, etc.), ein PC/Laptop mit Webcam sowie ein Headset benötigt.

Zielgruppe: (Krankenhaus-)Seelsorger*innen

Umfang: Einführung sowie sechs Module; jeweils Freitag bzw. Samstag

Tests: Jedes Modul der Krebsakademie schließt mit kurzen Reflexionsfragen ab, von denen mindestens 80 % richtig beantwortet werden müssen.

Erforderliche Anwesenheit: Mindestens 80 % der gesamten Ausbildungszeit

Abschluss: Zertifikat der Krebsakademie

Kosten: € 350,- exkl. 10% MwSt.
(inklusive digitaler Lehrunterlagen)

Anmeldung: Wir bitten um Ihre Anmeldung bis spätestens 29. Juli 2022 unter www.krebsakademie.at

Storno: Bei Lehrgängen muss die Abmeldung von der Teilnahme immer schriftlich erfolgen und ist ab 28 Tagen vor Kursbeginn ausnahmslos kostenpflichtig. Bei einem Storno zwischen dem 28. und 11. Tag vor Kursbeginn wird eine Stornogebühr in der Höhe von 50 % des Kurspreises verrechnet. Bei einem Storno innerhalb der letzten 10 Tage vor Kursbeginn bzw. während des Kurses wird der gesamte Kurspreis fällig. Bei Nicht-Erscheinen am Lehrgang wird die volle Teilnahmegebühr in Rechnung gestellt (ausgenommen Krankheitsfall mit ärztlicher Bestätigung). Bei vorzeitigem Abbruch eines Lehrganges werden die Kosten des laufenden Lehrganges zur Gänze einbehalten.

Impressum

Herausgeber: Ordensklinikum Linz GmbH Barmherzige Schwestern, Seilerstätte 4, 4010 Linz;
für den Inhalt verantwortlich: Univ.-Doz. Dr. Ansgar Weltermann; Projektleitung, Organisation, Koordination und Abwicklung: Servicebereich Zuweiserbeziehungsmanagement und Marketing;
Herstellungsort: 4020 Linz; Layout: upart Werbung und Kommunikation GmbH.

Wir erinnern uns gerne, wollen andere begeistern und Wissen teilen! Darum wird die Veranstaltung dokumentiert. Eine Teilnahme gilt für uns als Ihr Einverständnis zur Veröffentlichung von Bildern und Filmen zu redaktionellen und werblichen Zwecken.

Fortbildungsinhalte und Termine

Einführung



Organisation und Ablauf der Krebsakademie

Die Fortbildung startet mit einem Einführungswebinar, bei dem Sie einen Überblick über die Organisation, den Ablauf und die Ziele des Lehrgangs erhalten. Erzählen Sie uns von Ihren Erwartungen an diese Ausbildung und lernen Sie die anderen Kursteilnehmer*innen Ihrer Berufsgruppe kennen. Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch für etwaige Fragen zur Verfügung.

Montag, 12. September 2022

Uhrzeit: 16.00–17.00 Uhr

Modul 1



Grundlagen der Onkologie

Wie entsteht Krebs? Welche Rolle nehmen dabei die Genetik oder der Lebensstil ein? Welchen Einfluss haben Nikotin, Strahlung, Mikroplastik, Spritzmittel und die Ernährung? Das erste Modul dieser Online-Fortbildung beschäftigt sich mit dem grundlegenden Verständnis von Krebs. Sie lernen, anhand aktueller Statistiken, die häufigsten Krebsarten in Österreich kennen, setzen sich mit Mythen und Fakten der Krebstherapie auseinander und erfahren, wie Krebs kurativ oder palliativ therapiert wird. Ein weiterer Schwerpunkt dieses Moduls widmet sich den unmittelbaren Nebenwirkungen von Krebstherapien. Zum Abschluss erfahren Sie, wie Bewegung im Rahmen der onkologischen Rehabilitation die Patient*innen unterstützen kann.

Freitag, 23. September 2022

Uhrzeit: 09.00–16.30 Uhr

Samstag, 24. September 2022

Uhrzeit: 09.00–18.00 Uhr

Modul 2



Seelsorgliche Unterstützung von onkologischen Patient*innen

Die religiösen Bedürfnisse onkologischer Patient*innen und von deren Angehörigen wandeln sich im Laufe der Krebserkrankung. Eine „spirituelle Anamnese“ kann helfen, diese zu erkennen und individuell darauf einzugehen – „Wie gehe ich bei einem Erstkontakt (nicht) vor? und „Was biete ich an religiösen Themen an?“ werden zentrale Fragestellungen sein. Welche Rolle spielen unter anderem das Gebet, die Achtsamkeit oder das heilsame Schweigen und Reden?

Diese und viele weitere für den seelsorglichen Alltag relevante Fragen werden in diesem Modul behandelt und diskutiert. Eigene Erfahrungen werden reflektiert und regelmäßig ausgetauscht.

Freitag, 2. Dezember 2022

Uhrzeit: 13.30–19.00 Uhr

Modul 3



Gesprächsführung mit schwerkranken Menschen und deren Angehörigen

Die Diagnose Krebs stellt eine Zäsur im Leben dar. Die eigene Sterblichkeit rückt ins Bewusstsein, ein striktes medizinisches Prozedere beginnt und das eigene Umfeld (Familie, Freund*innen und Kolleg*innen) verhält sich plötzlich anders. In diesem Modul der Online-Fortbildung dreht sich deshalb alles um die richtige und professionelle Kommunikation mit Krebspatient*innen. In den Vorträgen erfahren Sie mehr über den Umgang mit Ängsten und Sorgen, über Abwehrmechanismen sowie über die Probleme, die mit einem veränderten Körperbild einhergehen. Sie erhalten Tipps zur eigenen Abgrenzung, dem Erkennen der eigenen Ressourcen und dem Meistern von schwierigen Situationen.

Freitag, 20. Jänner 2023

Uhrzeit: 13.30–19.00 Uhr

Modul 4



Komplementärmedizin und supportive Angebote

Ob Misteltherapie, Weihrauchkapseln oder Homöopathie: der Markt für „sanfte Alternativen“ und „natürliche Ergänzungen“ ist groß, viele Präparate sind jedoch zu wenig auf ihre Wirksamkeit bei Krebspatient*innen hin getestet. Dennoch nutzen in Europa bis zu 70 % der Tumorpatient*innen die unterschiedlichsten Angebote der Komplementär- und Alternativmedizin. In diesem Modul betrachten Sie die Evidenzlage zur Komplementärmedizin und erfahren, welche körper- und substanzbasierten Therapien wirken und welche nicht. Weiters widmet sich das Modul dem Thema Impfungen bei Krebs, der Schmerztherapie, hygienischen Richtlinien im Umgang mit Krebspatient*innen sowie Wechselwirkungen von Medikamenten.

Samstag, 11. März 2023

Uhrzeit: 09.00–18.00 Uhr

Modul 5



Reflexion der eigenen seelsorglichen Person und Arbeit

Das Reflektieren des eigenen Wirkens gehört zu den Grundpfeilern der seelsorglichen Arbeit. Die Betreuung von Patient*innen mit Krebserkrankungen ist herausfordernd, sie erfordert Kraft und Resilienz, zugleich kann sie erfüllend sein und macht den Wert der eigenen Arbeit unmittelbar erfahrbar. Einerseits ist eine Distanz notwendig, andererseits ist ein gewisses Maß an emotionaler Mitbetroffenheit unverzichtbar. Darüber hinaus führt die Begleitung von Menschen in gesundheitlichen Ausnahmesituationen zu Lebensfragen, die einen selbst betreffen. In diesem Modul werden sowohl die Selbstsorge und die innere Stabilität als auch der Umgang mit Ängsten und Hilflosigkeit thematisiert. Erörtert wird überdies wo Zusammenhänge bzw. Übergänge zu anderen Berufsgruppen bestehen.

Freitag, 21. April 2023

Uhrzeit: 13.30–19.00 Uhr

Modul 6



Interprofessionelle Angebote

Zum Abschluss dieser Krebsakademie-Online-Fortbildung bieten wir Ihnen noch einige besonders spannende Themenfelder: Sie betrachten Sexualität im Kontext einer Krebserkrankung. Im Zuge dessen werden Auswirkungen der Tumorerkrankung/-therapie auf die Fruchtbarkeit sowie den Kinderwunsch besprochen. Auch die ökonomischen – und damit eng verbundenen – ethischen Aspekte von Krebstherapien werden beleuchtet. Im Rahmen dieses Moduls lernen Sie außerdem Angebote verschiedener Gesundheitsberufe und Dienstleister kennen – diese können bedenkenlos an Krebspatient*innen empfohlen werden: von der komplementären Pflege bis zur Musiktherapie.

Samstag, 22. April 2023

Uhrzeit: 09.00–17.30 Uhr

Unsere Referent*innen

Die Referent*innen der Krebsakademie stammen fast ausschließlich aus dem Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern und Elisabethinen – dem onkologischen Leitspital für Oberösterreich – sowie aus dem Krankenhaus Barmherzige Schwestern Ried, dem Klinikum Schärding und dem Krankenhaus St. Josef Braunau.

Gemeinsam weiterbilden

Der Kennenlernabend zu Ihrem Krebsakademie-Lehrgang richtet sich speziell an alle Teilnehmer*innen aus Ihrer Berufsgruppe. Gleiches gilt für sehr fachspezifische Module. Einige ausgewählte Lerninhalte wurden jedoch **bewusst interprofessionell** organisiert. Bei diesen lernen Apotheker*innen, Diätolog*innen, Seelsorger*innen und Logopäd*innen gemeinsam – gekennzeichnet mittels kleiner Symbole oberhalb des Modulnamens. Dadurch erhalten Sie einen Einblick in die Arbeit anderer Gesundheitsberufe sowie die Möglichkeit, wertvolle Kontakte zu knüpfen.

Zielgruppen:



Apotheker*innen



Diätolog*innen

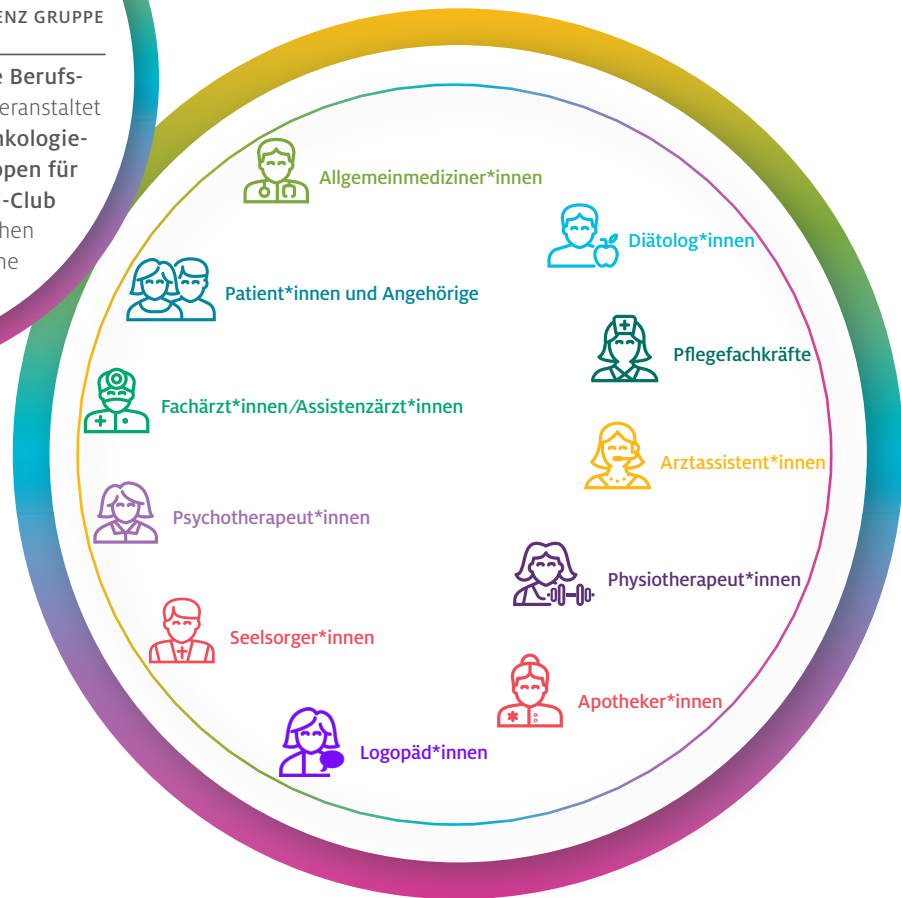


Logopäd*innen



Seelsorger*innen

Die Krebsakademie bietet für **mehrere Berufsgruppen Lehrgänge und Workshops**, veranstaltet jährlich einen **interprofessionellen Onkologiekongress**, organisiert **Selbsthilfegruppen für Patient*innen**, vernetzt im **Alumni-Club** Absolvent*innen aus allen Bereichen und informiert über onkologische **Nachsorgeangebote**.



selbertun.at

Nachsorge, die mir guttut!

„Was kann ich selber tun?“ ist eine der häufigsten Fragen, die Krebspatient*innen stellen.

Oft wenden sich diese mangels Alternativen dubiosen Heilpraktiker*innen sowie zweifelhaften, kostspieligen und teils gefährlichen Behandlungen zu. Die Plattform **selbertun.at** versucht, mit einem seriösen Angebot die Betroffenen zu unterstützen – und bietet gleichzeitig allen Absolvent*innen der Krebsakademie die einzigartige Möglichkeit, mit der Zielgruppe in Kontakt zu treten. Denn auf **selbertun.at** sind ausschließlich an der Krebsakademie des Ordensklinikum Linz ausgebildete Expert*innen und Referent*innen gelistet.

Jede/Jeder Absolvent*in der Krebsakademie kann kostenlos bei **selbertun.at** teilnehmen und sich und ihre/seine Leistungen in ei-

nem Profil und auf Wunsch sogar in einer kurzen Videobotschaft vorstellen. Einzige Verpflichtung: Sie müssen sich **regelmäßig fach einschlägig weiterbilden und entsprechende Nachweise übermitteln**. Für die Weiterbildung stehen Ihnen unter anderem die Kurse „ONKOLOGIE kompakt“ und „ONCOLOGY specials“ sowie der Kongress „Onkologie für die Praxis“ der Krebsakademie zur Verfügung.

Neben dem Expert*innennetzwerk gibt es auf **selbertun.at** ein Magazin mit verständlichen und fachlich fundierten Tipps rund um die Begleitung und Nachsorge bei Krebs. Auch in diesem redaktionellen Umfeld können Sie Ihre Expertise **onkologischen Patient*innen aus ganz Österreich** näherbringen.

Weitere Informationen auf www.selbertun.at



Krebsakademie:

Wissen ist der beste Wirkstoff

Im Jahr 2014 hat das Zentrum für Tumorerkrankungen am Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern die Krebsakademie gegründet. Ihre Aufgabe ist es, durch Weiterbildung, Öffentlichkeitsarbeit und Kampagnen für eine gemeinsame Sprache aller in die Behandlung von Krebspatient*innen involvierten Menschen zu sorgen.

Um auch in der ländlichen Region die komplexen Inhalte sowohl für Mitarbeiter*innen, als auch für externe Partner*innen und Patient*innen verständlich zu machen, wurde das erfolgreiche Konzept 2018 vom Zentralraum Linz auf das Innviertel ausgeweitet. Die Krebsakademie im Innviertel ist eine Kooperation des Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern Ried mit dem Klinikum Schärding und dem Krankenhaus St. Josef Braunau, damit die lokale Vernetzung gefördert wird.

www.krebsakademie.at/innviertel

In der Krebsakademie lehren und lernen verschiedene Berufsgruppen aus dem Gesundheitsbereich gemeinsam – miteinander und voneinander. Ziel ist es, ein gemeinsames Verständnis für Krebserkrankungen zu entwickeln und daraus abgeleitet Behandlungs- und Kommunikationsprozesse zu optimieren.

Auch Patient*innen und Angehörige werden miteinbezogen – sie sind aufgrund ihrer Betroffenheit „Expert*innen in eigener Sache“. Der Grundgedanke der Krebsakademie lautet daher: Der beste Wirkstoff gegen Krebs ist keine Arznei, sondern Know-how.

Mit den Veranstaltungsformaten „ONKOLOGIE kompakt“ und „ONCOLOGY specials“ stehen Ihnen weitere kostenlose Online-Weiterbildungsformate der Krebsakademie zur Verfügung. Details finden Sie unter www.krebsakademie.at

In Kooperation mit:

Krebs
Akademie
im Innviertel



Ordensklinikum Linz GmbH Barmherzige Schwestern | Seilerstätte 4 | 4010 Linz
UID: ATU64573606 | DVR: 3006408 | FN: 319647W | Firmenbuchgericht: LG Linz | Sitz: Linz
RLB OÖ | BIC RZOOAT2L | IBAN AT95 3400 0000 0555 7046

EIN UNTERNEHMEN DER VINZENZ GRUPPE UND DER ELISABETHINEN

Ordensklinikum Linz GmbH Elisabethinen | Fadingerstraße 1 | 4020 Linz
UID: ATU64573606 | DVR: 3006408 | FN: 319647W | Firmenbuchgericht: LG Linz | Sitz: Linz
Hypo Landesbank AG | BIC OBLAAT2L | IBAN AT22 5400 0000 0463 0174

EIN UNTERNEHMEN DER VINZENZ GRUPPE UND DER ELISABETHINEN

T +43-(0)732-7677-0
F +43-(0)732-7677-7200
E bhs@ordensklinikum.at
W www.ordensklinikum.at

T +43-(0)732-7676-0
F +43-(0)732-7676-2106
E elisabethinen@ordensklinikum.at
W www.ordensklinikum.at